

Kleine Anfrage 3090

der Abgeordneten Anke Schwarzenberg (Fraktion DIE LINKE)

an die Landesregierung

Ein Festival in der Lausitz oder ein Lausitzer Festival?

Das Lausitz-Festival fand dieses Jahr vom 25. August bis 10. September 2023 statt und gilt als ein wichtiger kultureller Höhepunkt in und für die Lausitz. Das Festival ist konzipiert als länder- und spartenübergreifendes Kunstfestival mit internationaler Ausrichtung unter Einbeziehung sowie Förderung regionaler Kunst und Kultur. Das Lausitz-Festival soll mithelfen, regionale Kulturstandorte nachhaltig in ihrer Entwicklung zu stärken und die Lausitz in der Wahrnehmung nach außen zu fördern. Eigens dafür wurde die Lausitz Festival GmbH durch die Görlitzer Kultururservicegesellschaft mbH (100%ige Tochter der Stadt Görlitz) und der Stadt Cottbus gegründet. Die Gesellschaft hat einen Beirat, über den die regionale Einbindung und Spartenvertretung realisiert werden soll. Die Mitglieder des Beirates werden einvernehmlich von den zuständigen Fachministerien des Freistaates Sachsen und des Landes Brandenburg ernannt. Das Land Brandenburg unterstützt das Festival neben dem Bund, dem Land Sachsen und weiteren Drittmittelgebern mithilfe von Fördergeldern.

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie bewertet die Landesregierung die bisherigen Lausitz-Festivals vor dem Anspruch einerseits ein internationales Kunstfestival zu etablieren und andererseits nachhaltig regionale Kunst und Kultur sowie die Wahrnehmung der Lausitz nach außen zu fördern? Nach welchen Kriterien erfolgt die Bewertung?
2. Wie wird die Wirkung des Lausitz-Festivals auf den Tourismus gemessen?
3. Welche Schwerpunktsetzung des Lausitz-Festivals wurde vom Fördermittelgeber erwartet bzw. war Voraussetzung für den Erhalt der finanziellen Förderung?
4. Wie bewertet die Landesregierung die Umsetzung der Schwerpunktsetzung des Lausitz-Festivals?
5. Über welches Verfahren wurde die Intendanz des Lausitz-Festivals ausgesucht? Für welchen Zeitrahmen wurde die Intendanz vertraglich an das Lausitz-Festival gebunden?
6. Nach welchen Kriterien erfolgte die Auswahl der Spielstätten, Spielorte und Kultureinrichtungen?

7. Wie erfolgte die Auswahl der Spielstätten (z.B. mittels Bewerbungen, Ausschreibungen oder Interessenbekundung)? Wir bitten um Erläuterung.
8. Welche brandenburgischen Kultureinrichtungen haben sich bisher am Lausitz-Festival beteiligt? Bitte tabellarisch angeben für Name Kultureinrichtung, Jahr(e) der Teilnahme, Landkreis.
9. Welche Investitionen gab es in Spielstätten/Spielorte/Kultureinrichtungen anlässlich des Lausitz-Festivals? Bitte tabellarisch angeben nach Budget, Spielstätte, Maßnahme.
10. Welche regionalen Partnerinnen und Partner aus der Lausitz (d. h. aus den Lausitzer Landkreisen Cottbus, Dahme-Spreewald, Spree-Neiße, Elbe-Elster, Oberspreewald-Lausitz, Landkreis Bautzen, Landkreis Görlitz) in den Bereichen
 - Marketing,
 - Veranstaltungsplanung und -management,
 - Bühnentechnik und -design,
 - Sicherheits- und Veranstaltungsdienste,
 - Ticketing,
 - Catering und Verpflegung,
 - Logistik und Transporthaben am diesjährigen Lausitz-Festival mitgewirkt? Bitte tabellarisch auflisten nach Honorar- und Agenturleistungen sowie den bewilligten Budgets.
11. Welche Zielgruppe/n soll/en mit dem Lausitz-Festival erreicht werden?
12. Wie und nach welchen Kriterien erfolgte die Auswahl der Programminhalte?
13. Welche internationalen bzw. überregionalen Kulturschaffenden haben am diesjährigen Lausitz-Festival Kulturangebote dargeboten?
14. Welche regionalen, d.h. in den Lausitzer Landkreisen beheimatete, Kulturschaffende haben am diesjährigen Lausitz-Festival Kulturangebote dargeboten?
15. Bei welchen Veranstaltungen kam es zu unmittelbaren Kooperationen zwischen internationalen und regionalen Kulturschaffenden?
16. Gibt es nach Kenntnis der Landesregierung innerhalb der Lausitz Festival GmbH bzw. der künstlerischen Leitung einen Richtwert zum Verhältnis überregionaler und regionaler Kulturschaffenden bzw. Programminhalte, die am Lausitz-Festival teilnehmen?

17. Welche gemeinsamen Schwerpunktthemen und Bedarfe wurden seitens der Projektpartnerinnen und Partner anlässlich des diesjährigen Lausitz-Festivals identifiziert, die durch das Programm des Festivals und in ganzjährigen Projekten aufgegriffen wurden? Bitte gesondert angeben für
 - a) Ertüchtigung von Veranstaltungsorten,
 - b) inhaltliche Konzeptarbeit mit Workshops und Vernetzungsangeboten,
 - c) assoziierte kleinere Kulturprojekte,
 - d) gemeinsames Marketing.
18. Welche bestehenden ganzjährigen Kooperationen kleinerer Kulturakteure in der Nieder- und der Oberlausitz wurden unter dem Dach des Lausitz-Festivals in diesem Jahr berücksichtigt? Sind neue ganzjährige Kooperationen geplant?
19. Welche finanziellen Mittel hat das Land Brandenburg für die Lausitz-Festivals zur Verfügung gestellt? Wie viele der Mittel wurden tatsächlich abgerufen? Bitte tabellarisch nach Jahr angeben.
20. Wie hoch waren die einzelnen Ticket- bzw. Platzkontingente pro Veranstaltung? Wie viele Tickets wurden pro Veranstaltung verkauft beziehungsweise wie viele Plätze waren besetzt? Bitte tabellarisch für jede Veranstaltung im Jahr 2023 angeben.
21. Welche Personen sind Mitglied im Beirat der Lausitz Festival GmbH? Welche Institutionen bilden sie ab? Welche Kunst- und Kultursparte bzw. welche Branche wird hierdurch abgebildet? Durch wen wurden die Mitglieder ernannt? Bitte tabellarisch angeben.
22. Welche Mitbestimmungsrechte hat der Beirat bei der Auswahl der Spielstätten/Spielorte/Kultureinrichtungen und auf die Konzeption des Kulturprogramms?
23. Wann und wie oft tagte der Beirat in der Zeit zwischen dem Lausitz Festival 2022 und 2023? Wir bitten um die genaue Angabe des Datums.
24. Wer ist Mitglied im Aufsichtsrat der Lausitz Festival GmbH?
25. Wurde ein Nachhaltigkeitskonzept für das Lausitz-Festival erarbeitet? Falls ja, bitten wir um Erläuterung der Inhalte.